

TTC GW Bad Hamm e.V. 1957 – Saison 2009 / 2010

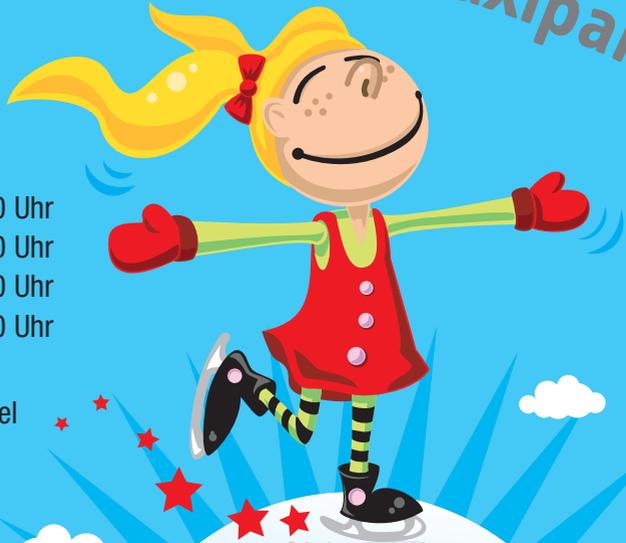


**2. Bundesliga bis
3. Kreisklasse –
vierzehn Teams –
ein Verein**



Striiiiike

der Bowlingspaß am Maxipark



Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 18.00-22.30 Uhr
Fr: 18.00-24.00 Uhr
Sa.: 16.00-01.00 Uhr
So.+Feiertag: 16.00-22.30 Uhr

Erwachsene:

€ 2,00 - 3,50 pro Person/Spiel

Kinder:

€ 1,80 - 3,50 pro Kind/Spiel

Specials:

jeden Freitag + Samstag
ab 20.00 Uhr

Disco-Bowling

mit fetziger Musik und
Light-Show

Billard

großer Tisch 6,00 €/Stunde

kleiner Tisch 5,00 €/Stunde

*Nähere Info auf unserer
Homepage oder per
Telefon unter
02381-950590!*

COUPON

Jetzt geht's rund!

Gegen Vorlage dieses Coupons
leihen wir Ihnen ein Paar
Bowlingsschuhe GRATIS!
(Gültig bis 31.12.2009)

MaxiIce

Eissport und Bowling • Maxipark Hamm • www.eishalle-hamm.de

Der Name ist bereits Programm: Der TTC Grünweiß Bad Hamm präsentiert in dieser Saison endlich wieder seine Bundesliga-Zeitschrift, nachdem der Traditionsverein im vergangenen Jahr als Regionalligist die Hürde Aufstieg erfolgreich meistern konnte.

Seit Jahrzehnten steht Hamm in der selbstverordneten Pflicht, mit erfolgreicher Jugendarbeit die Basis für den Leistungssport und für Zugehörigkeit zur Bundesliga zu schaffen. Sportliche Abstiege änderten nichts an diesem Bild, sie sorgten stets eher für eine noch höhere Motivation, langfristig an der Weichenstellung für eine Rückkehr zu arbeiten.

Mit welcher Intensität beim Aufsteiger Hamm, der zu seiner besten Zeit zwischen 1976 und 1998 in der 1. und 2. Herren-Bundesliga spielte und 1981 im Endspiel um die Deutsche Pokalmeisterschaft der Herren stand, Jugendarbeit betrieben wird, verdeutlicht der Gewinn der Deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft sowie des Grünen Bandes für vorbildliche Nachwuchsarbeit im Jahr 1997. Aber auch ein kurzer Blick auf die Liste einiger Athleten, die in Hamm das Tischtennis-Einmaleins erlernten, spricht für sich: Die prominentesten Akteure aus dem breit gefächerten Hammer Nachwuchs für den deutschen Spitzensport sind der amtierende Doppel-Europameister Christian Süß sowie die Brüder Torben und Ralf Wosik, die später alle in der Hammer „Filiale“ bei Borussia Düsseldorf international für Furore sorgten.

Ein wichtiger Aspekt sollte darüber hinaus nicht vergessen werden: Über den Spitzensport in der 1. und 2. Bundesliga hinaus hat der TTC, der heute über neun Erwachsenen- und fünf Nachwuchsmannschaften verfügt, nie den Breitensportlichen Unterbau und das soziale Klima im Umfeld des Vereins vergessen. Darüber hinaus hat der Verein mit der Ausrichtung von internationalen Veranstaltungen stets zum Ansehen für den Tischtennissport in der Region und in Deutschland beigetragen. Ich wünsche dem Aufsteiger Grünweiß Bad Hamm, aber auch allen anderen Mannschaften der 2. Bundesliga, viel Erfolg in der Saison 2009/2010 und die Verwirklichung der angestrebten, persönlichen Zielsetzung.



Thomas Weikert
Präsident des Deutschen
Tischtennis-Bundes



Wirtschaftsstandort Hamm

Logistik. Bildung. Energie. Gesundheit.

- ▶ Voll erschlossene Gewerbeflächen, Anbindung an Wasser, Schiene und Straße.
- ▶ Gut ausgebildete Fachkräfte, zwei neue Hochschulen.
- ▶ Innovative Energiekonzepte, Aus- und Neubau von Kraftwerken.
- ▶ Starker Gesundheitsstandort, fünf Kliniken mit Schwerpunktkonzepten.

Das sind nur einige Gründe für den Wirtschaftsstandort Hamm.

Wann entscheiden Sie sich für uns?

www.wf-hamm.de
Telefon: (02381) 688571



Grußwort



Liebe Freunde und Förderer des TTC, liebe Grünweiße,

lange ist es her, dass unser Klub - mit Ausnahme unserer Festschrift zum 50jährigen Jubiläum - ein Saisonheft herausgegeben hat. Letztmals war es in der Saison 1997/98, als wir danach den freiwilligen Rückzug aus der 2. Liga-Nord vollzogen. Nun sind wir mit der ersten Mannschaft zurück in alten Gefilden: Die 2. Liga hat uns wieder. Genau der richtige Zeitpunkt die gute, alte Tradition des Vereinsheftes wieder aufleben zu lassen, um mit ihm über alles Wissenswerte über unsere neue, alte Heimat zu informieren. Nach über zehn Jahren der Bundesligaabstinenz haben wir entschieden, dem Hammer Sportpublikum wieder absoluten Topsport vor der eigenen Haustür anzubieten, und sind uns sicher, dass dieses Angebot auch angenommen wird, sodass die Hammonense-Sporthalle gut gefüllt sein wird. Die sportlichen und organisatorischen Voraussetzungen dafür haben wir auf jeden Fall geschaffen.

Neben der Bundesliga gibt es aber auch genügend Interessantes aus vielen anderen Mannschaften im Senioren- und Nachwuchsbereich zu berichten, das wir nicht vorenthalten möchten.

Besonders stolz sind wir darauf, dass in dieser Spielzeit wieder eine neunte Mannschaft im Herrenbereich zum Spielbetrieb angemeldet werden konnte: Die magische Zahl von 10 Mannschaften ist nicht mehr weit entfernt! In den nächsten Jahren sollten wir darauf hinarbeiten, dass wir diese wohlthuende Breite zumindest halten, wenn nicht sogar ausbauen. Sie hat in der vergangenen Spielzeit in wenigen Fällen zu kleinen Trainingsengpässen geführt. Für mich als Vorsitzender ist es allerdings ein weitaus besseres Gefühl, Klagen über zu wenig Trainingstische entgegennehmen zu müssen, als Beschwerden über die mangelnde Anzahl an adäquaten Trainingspartnern zu hören, wie es vor vielen Jahren einmal der Fall war. Wir sind in der glücklichen Lage sehr viele Tischtennisbegeisterte in unserem Verein vereinigt zu haben – haben hier also eher ein kleines Luxusproblem, das mit ein wenig Kompromissbereitschaft einfach zu lösen ist. Auch im Nachwuchsbereich sieht es, bei weiterer Ausbaufähigkeit, nicht schlecht aus – und damit mit unseren Aussichten für die Zukunft!

Lasst uns deshalb weiter an unserem Vereinsleben arbeiten, schaut über den Tellerrand eurer eigenen Mannschaft hinaus und zeigt eure Tischtennisbegeisterung auch außerhalb unserer Vereinsgrenzen, damit unser schöner Sport in der allgemeinen Anerkennung weiter vorankommt, wozu auch unsere Sponsoren einen nicht unwesentlichen Beitrag geleistet haben. Herzlichen Dank dafür.

Uns allen wünsche ich eine erfolgreiche Saison 2009/2010!



Martin Vatheuer
1. Vorsitzender
TTC GW Bad Hamm



Der Zweitligakader für die Saison 2009/2010:

Oben von links: Steffen Potthoff, Martin Vatheuer, Henk van Spanje,
Michael Schuy

Unten von links: Zhibin Chen, Jochen Lang, Wai-Lung Chung

Es fehlt: Gavin Evans

Saisonvorschau 2. Bundesliga



Erstmals seit vielen Jahren tritt die 2. Bundesliga-Nord wieder in ihrer Sollstärke von zehn Mannschaften an. Die Konsequenz ist, dass zwei Absteiger ermittelt werden, zu denen unser Team nicht gehören soll. Damit ist auch schon unser Saisonziel formuliert, das eindeutig Klassenerhalt heißt. Alles andere wäre als Neuling vermessen!

Wie lauten nun die Prognosen für die kommende Spielzeit, wer sind die Favoriten auf Auf- und Abstieg, wie sehen die Mannschaften aus und welch Wissenswertes gibt es rund um die 2. Bundesliga-Nord?

Innerhalb der 2. Bundesliga-Nord ist bei der Staffeldzusammensetzung ein deutliches Süd-Nord-Gefälle zu beobachten; denn lediglich drei Mannschaften vertreten den Norddeutschen Tischtennisverband, wohingegen gleich sieben Teams im Westdeutschen Tischtennisverband angesiedelt sind. Für unsere erste Mannschaft bedeutet dies, dass wir neben den beiden weiten Fahrten nach Hertha BSC Berlin und zum SV Siek (nördlich von Hamburg) nur Fahrten zu Gegnern zu bestreiten haben, die in unserem unmittelbaren Umfeld liegen. Auch der TTS Borsum ist nicht weiter als 200 km entfernt und somit auch noch gut zu erreichen. Viele Spiele in der kommenden Saison werden also eine Art Derbycharakter haben, was das Unternehmen 2. Bundesliga für uns umso interessanter macht. Diese nahen Fahrten ermöglichen es unseren Fans, uns auch einmal auswärts den Rücken zu stärken. Vier Gegner waren auch schon unsere Rivalen als wir vor 11 Jahren den Rückzug aus der 2. Liga bekanntgaben: BV Borussia Dortmund, Hertha BSC Berlin, TTC Altena und der TTS Borsum sind uns also von früher bestens bekannt. Wir sind gespannt, was sich in der Dekade unserer Abwesenheit dort getan hat. Schön auch, dass es in der kommenden Saison wieder zum Dauerbrenner mit dem Nachbarn aus Bönen kommen wird. Hinzu kommen noch die Crews vom TTC Ruhrstadt Herne, TTC Hagen und TTC Schwalbe Bergneustadt.

Glaubt man den Einschätzungen in den einschlägigen Internetforen, wird die Meisterschaft im kommenden Jahr zwischen dem SV Siek und Hertha BSC Berlin entschieden. Dieser Einschätzung schließen wir uns an, denn beide Teams scheinen am ausgeglichsten besetzt zu sein und offenbaren keinerlei Schwächen. Sicher scheint ebenso zu sein, dass es für die TTF Bönen sehr schwierig wird, die Klasse zu halten. Wenn man als Aufsteiger in unveränderter Aufstellung in der höheren Liga an die Tische tritt, muss man allerdings auch kein Prophet sein, um diese Prognose zu treffen. Die restlichen Mannschaften - unsere eigene inklusive - sollten um Platz drei kämpfen. Will man es anders ausdrücken, spielen sieben Teams gegen den Abstieg. So wird es ein Team auf Platz neun der Tabelle verschlagen, das vielleicht gar nicht damit rechnet; dennoch aber den Gang in die Regionalliga antreten muss.

**NEW IDEAS DEMAND NEW TECHNOLOGY.
THIS ONE WAS INSISTENT.**



AVAILABLE AT:



©2007 OAKLEY, INC. WWW.OAKLEY.COM 31-136



Marktplatz 12
59065 Hamm
Telefon (02381) 2 04 39
Telefax (02381) 2 84 78

Wir sind Freibad - IMMER!



MAXIMARE
ERLEBNISTHERME BAD HAMM

Maximare · Erlebnistherme Bad Hamm · Jürgen-Graef-Allee 2 · 59065 Hamm · Tel. 0 23 81 - 87 80 ·

Mannschaftsaufstellungen



TTC Ruhrstadt Herne

1. Yordanov, Theodor BUL
2. Bottroff, Erik
3. Walther, Ricardo
4. Reed, Daniel James GBR
5. Förster, Gregor Cl.
6. Helbing, Björn

Spiellokal:

Herne Sport- und Wellnesszentrum,
Sodinger Str.561a,
44628 Herne

BV Borussia Dortmund

1. Qi, Wencheng
2. Fadeev, Evgeny RUS
3. Malessa, Robin
4. Mühlbach, Hermann
5. Gluza, Martin
6. Wagner, Florian

Spiellokal:

Turnhalle Brüggmannstr.,
Brüggmannstr.29,
44145 Dortmund

TTF Bönen

1. Berkenkamp, Jens
2. Rosenhövel, Andreas
3. Raatz, Heiko
4. Lüke, Jan
5. Werner, Jaroslaw
6. Pläster, Christopher

Spiellokal:

Zweifachsporthalle der
Pestalozzihauptschule,
Woorstraße 110,
59199 Bönen

TTC Hagen

1. Ueda, Jin JPN
2. Böhm, Georg
3. Brosig, Thomas
4. Preat, Carl GBR
5. Holt, Michael
6. Fejer-Konnert, Andreas

Spiellokal:

Fritz-Steinhoff-Gesamtschule
Am Bügel 20
58099 Hagen

TTC Altena

1. Zichao, Tian
2. Karakulak, Ara
3. Makowski, Andrzej POL
4. Marek, Nikolai
5. Varbeli, Tamas HUN
6. Broda, Miroslav

Spiellokal:

Zweifach-TH Burggymnasium,
Bismarckstr.10,
58762 Altena

Schwalbe Bergneustadt

1. Rosenberg, Roman
2. Kuschhov, M. RUS
3. Broda, Vladislav
4. Delporte, Herve BEL
5. Golshahi, Siawash
6. Rosenberg, Boris

Spiellokal:

Realschule
Breiter Weg 8
51702 Bergneustadt

Hertha BSC Berlin

1. Bindatsch, Miroslav
2. Borchardt, Sebastian
3. Aydin, Deniz
4. Römhild, Andy
5. Kath, Sven
6. Hasanovic, Remhard

Spiellokal:

Ernst-Reuter-Gesamtschule
Bernauer Straße 86
13355 Berlin

TTS Borsum

1. Asmussen, Jakob DEN
2. Pietkiewicz, Maciel POL
3. Sternal, Frank
4. Lohse, Hartmut
5. Hagemann, Marius
6. Decker, Patrick

Spiellokal:

Turnhalle Grundschule Borsum,
Martinstraße 69,
31177 Borsum

SV Siek

1. Wang, Yansheng
2. Wehking, Lennart
3. Hindersson, Mikkel DEN
4. Nimtz, Sascha
5. Kushov, Mulid
6. Schulz, Rafael

Spiellokal:

Merhrweckhalle Siek
Hintern Dorf
22962 Siek

Spielplan 2. Bundesliga 1. Serie



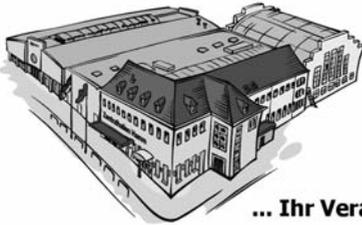
Datum, Uhrzeit (Lokal)	Spiel-Nr.	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa. 05.09.2009 17:00 (1)	1	TTF Bönen	TTC Schwalbe Bergneustadt
So. 06.09.2009 14:00	2	TTC Hagen	TTF Bönen
		Spiellokal: Ischelandhalle, Stadionstr. 1, 58097 Hagen	
	14:00 (1) 3	TTC Ruhrstadt Herne	BV Borussia Dortmund
	14:00 (1) 4	TTC Schwalbe Bergneustadt	TTC Altena
	15:00 (1) 5	TTC GW Bad Hamm	TTS Borsum
Sa. 26.09.2009 15:00 (1) 6		Hertha BSC Berlin	TTC GW Bad Hamm
So. 27.09.2009 14:00 (1) 7		BV Borussia Dortmund	Hertha BSC Berlin
	14:00 (2) 8	TTC Altena	TTC Ruhrstadt Herne
	15:00 (1) 9	TTC GW Bad Hamm	TTC Hagen
Sa. 03.10.2009 15:00 (1) 10		Hertha BSC Berlin	TTS Borsum
So. 04.10.2009 14:00 (1) 11		TTC Ruhrstadt Herne	TTS Borsum
	15:00 (1) 12	Hertha BSC Berlin	SV Siek
Sa. 10.10.2009 15:00 (1) 13		SV Siek	BV Borussia Dortmund
So. 11.10.2009 14:00 (1) 14		TTS Borsum	BV Borussia Dortmund
	14:00 (1) 15	TTC Hagen	TTC Schwalbe Bergneustadt
	15:00 (1) 16	TTC GW Bad Hamm	TTC Ruhrstadt Herne
Sa. 24.10.2009 15:00 (1) 17		SV Siek	TTS Borsum
So. 25.10.2009 14:00 (1) 18		SV Siek	TTF Bönen
	14:00 (1) 19	BV Borussia Dortmund	TTC Altena
	14:00 (1) 20	TTC Ruhrstadt Herne	TTC Hagen
	15:00 (1) 21	TTC Schwalbe Bergneustadt	TTS Borsum
Fr. 30.10.2009 19:00 v (1) 45		BV Borussia Dortmund	TTC Schwalbe Bergneustadt
So. 01.11.2009 14:00 (1) 22		TTF Bönen	BV Borussia Dortmund
	14:00 (2) 23	TTC Altena	TTC Hagen
Sa. 07.11.2009 15:00 (1) 24		Hertha BSC Berlin	TTC Altena
So. 08.11.2009 14:00 (2) 25		TTC Altena	SV Siek
	14:00 (1) 26	TTC Ruhrstadt Herne	TTF Bönen
	14:00 27	TTC Hagen	Hertha BSC Berlin
		Spiellokal: Ischelandhalle, Stadionstr. 1, 58097 Hagen	
	14:00 (1) 28	TTC Schwalbe Bergneustadt	TTC GW Bad Hamm
Fr. 13.11.2009 19:00 (1) 29		TTF Bönen	TTC GW Bad Hamm
Sa. 14.11.2009 15:00 (1) 30		Hertha BSC Berlin	TTC Schwalbe Bergneustadt
	15:00 (1) 31	SV Siek	TTC Hagen
So. 15.11.2009 14:00 (2) 32		TTC Altena	TTF Bönen
	14:00 (1) 33	TTS Borsum	TTC Hagen
	14:00 (1) 34	BV Borussia Dortmund	TTC GW Bad Hamm
	14:00 (1) 35	TTC Ruhrstadt Herne	Hertha BSC Berlin
Sa. 21.11.2009 16:00 (1) 36		TTS Borsum	TTC Altena
So. 22.11.2009 14:00 (1) 37		TTC Schwalbe Bergneustadt	TTC Ruhrstadt Herne
	14:00 (1) 38	TTF Bönen	TTS Borsum
Sa. 28.11.2009 15:00 (1) 39		SV Siek	TTC Ruhrstadt Herne
So. 29.11.2009 14:00 40		TTC Hagen	BV Borussia Dortmund
		Spiellokal: Ischelandhalle, Stadionstr. 1, 58097 Hagen	
	15:00 (1) 41	TTC GW Bad Hamm	SV Siek
So. 06.12.2009 14:00 (1) 42		TTF Bönen	Hertha BSC Berlin
	14:00 (1) 43	TTC Schwalbe Bergneustadt	SV Siek
	15:00 (1) 44	TTC GW Bad Hamm	TTC Altena

Spielplan 2. Bundesliga 2. Serie



Datum, Uhrzeit (Lokal)	Spiel-Nr.	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Sa. 09.01.2010 15:00 (1)	46	SV Siek	Hertha BSC Berlin
16:00 (1)	47	TTS Borsum	TTC GW Bad Hamm
So. 10.01.2010 14:00 (1)	48	TTF Bönen	TTC Hagen
14:00 (1)	49	BV Borussia Dortmund	TTC Ruhrstadt Herne
15:00 (1)	50	TTC GW Bad Hamm	Hertha BSC Berlin
So. 17.01.2010 14:00 (1)	51	TTC Altena	TTC Schwalbe Bergneustadt
Sa. 23.01.2010 15:00 (1)	52	Hertha BSC Berlin	BV Borussia Dortmund
So. 24.01.2010 14:00 (1)	53	TTC Ruhrstadt Herne	TTC Altena
14:00	54	TTC Hagen	TTC GW Bad Hamm
14:00 (1)	55	TTC Schwalbe Bergneustadt	TTF Bönen
Sa. 30.01.2010 16:00 (1)	56	TTS Borsum	SV Siek
So. 31.01.2010 14:00 (1)	57	TTF Bönen	TTC Ruhrstadt Herne
14:00 (1)	58	BV Borussia Dortmund	SV Siek
14:00	59	TTC Hagen	TTS Borsum
15:00 (1)	60	TTC GW Bad Hamm	TTC Schwalbe Bergneustadt
Sa. 06.02.2010 14:00 (1)	61	Hertha BSC Berlin	TTC Hagen
16:00 (1)	62	TTF Bönen	SV Siek
16:00 (1)	63	TTS Borsum	TTC Ruhrstadt Herne
So. 07.02.2010 14:00 (1)	64	TTC Altena	Hertha BSC Berlin
14:00 (1)	65	BV Borussia Dortmund	TTS Borsum
So. 14.02.2010 14:00 (1)	66	TTC Ruhrstadt Herne	TTC GW Bad Hamm
Sa. 20.02.2010 15:00 (1)	67	SV Siek	TTC Altena
15:00 (1)	68	Hertha BSC Berlin	TTF Bönen
So. 21.02.2010 14:00 (1)	69	TTC Altena	TTS Borsum
14:00 (1)	70	TTC Schwalbe Bergneustadt	TTC Hagen
15:00 (1)	71	Hertha BSC Berlin	TTC Ruhrstadt Herne
Sa. 27.02.2010 15:00 (1)	72	SV Siek	TTC Schwalbe Bergneustadt
So. 28.02.2010 14:00	73	TTC Hagen	TTC Ruhrstadt Herne
14:00 (1)	74	TTC Altena	BV Borussia Dortmund
14:00 (1)	75	TTS Borsum	TTC Schwalbe Bergneustadt
Sa. 13.03.2010 15:00 (1)	76	SV Siek	TTC GW Bad Hamm
So. 14.03.2010 14:00 (1)	77	BV Borussia Dortmund	TTF Bönen
14:00 (1)	78	TTC Ruhrstadt Herne	TTC Schwalbe Bergneustadt
14:00 v (2)	84	TTC Altena	TTC GW Bad Hamm
Sa. 27.03.2010 16:00 (1)	79	TTS Borsum	TTF Bönen
So. 28.03.2010 14:00	80	TTC Hagen	SV Siek
14:00 (1)	81	TTF Bönen	TTC Altena
14:00 (1)	82	TTC Schwalbe Bergneustadt	Hertha BSC Berlin
15:00 (1)	83	TTC GW Bad Hamm	BV Borussia Dortmund
So. 04.04.2010 14:00 (1)	85	BV Borussia Dortmund	TTC Hagen
So. 25.04.2010 14:00 (1)	86	TTS Borsum	Hertha BSC Berlin
14:00 (1)	87	TTC Ruhrstadt Herne	SV Siek
14:00 (1)	88	TTC Schwalbe Bergneustadt	BV Borussia Dortmund
14:00	89	TTC Hagen	TTC Altena
14:00 (1)	90	TTC GW Bad Hamm	TTF Bönen

3 starke Partner für Hamm :



Zentralhallen Hamm

... Ihr Veranstaltungszentrum im Herzen Westfalen !

Fon: 0 23 81 / 37 77 - 20 | Fax: 0 23 81 / 37 77 - 77 | www.zentralhallen.de | info@zentralhallen.de

Hammer Ausstellungs- und Veranstaltungsgesellschaft mbH



MIT UNS
KÖNNEN
SIE ALLES
VERANSTALTEN!

Postfach 1609 | 59006 Hamm | Fon: 0 23 81 / 37 77 - 20 | Fax: 0 23 81 / 37 77 - 77



Ihr Ticket-Center

- Konzert- und Eintrittskarten für bundesweite Veranstaltungen
- Hotelvermittlung
- Stadtinformation
- Fahrplan-Auskunft für Bus und Bahn
- Buskartenverkauf



Ticket-Hotline: 0 23 81 | 2 34 00 | www.Verkehrsverein-Hamm.de | 59065 Hamm | Willy-Brandt-Platz
Kartenvorverkauf direkt am Bahnhof | Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-18:45h | Sa. 9:00-16:30h

Spielerportrait: Nr. 1 Zhibin Chen



Als der Zweitligaaufstieg feststand und wir uns zum Schritt in die Bundesliga entschieden hatten, war klar, dass, wollten wir uns berechnete Hoffnungen auf Konkurrenzfähigkeit machen, ein neuer Spitzenspieler her musste. In guter alter Tradition dachten wir natürlich an einen Chinesen; hatten wir doch in früheren Zeiten meist ein glückliches Händchen bei der Verpflichtung des Spitzenmannes. Da traf es sich gut, dass Chen Zhibin, der Mann mit der Hammervorhand, auf Vereinsuche war. Da nicht nur wir ihn, sondern er auch unseren Verein in bester Erinnerung hatte, wurden wir uns schnell einig.

Zhibin ist mittlerweile 46 Jahre alt, was ihn allerdings - als ehemalige Nummer 5 der Weltrangliste - nicht davon abhalten sollte, zu den Topakteuren am oberen Paarkreuz zu gehören.

Nachdem Zhibin unseren Verein nach der Saison 1991/92 in Richtung Mühlheim in die erste Liga verließ, wo er zum erfolgreichsten Bundesligaspieler avancierte,

schloss er sich nach einiger Zeit dem TTC Zugbrücke Grenzau an, wo er nach vielen tollen Jahren in das Amt des Trainers rückte. In der letzten Spielzeit griff er in der Reservemannschaft in der 2. Bundesliga-Süd noch einmal zum Schläger: Ohne jegliches Training brachte er es dabei auf eine eindrucksvolle 9:5-Bilanz in der Hinrunde. „Ich traue mir im kommenden Jahr aber durchaus eine bessere Bilanz zu; denn ich werde auch wieder ins Training einsteigen, um dem Hammer Publikum einen Zhibin Chen zu präsentieren, der zwar eine etwas langsamere Vorhand hat als vor knapp 20 Jahren. Dafür ist meine Rückhand aber umso stärker und körperlich bin ich absolut fit“, hat sich Zhibin, der schon lange die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt und gut deutsch spricht, viel vorgenommen. Neben seinem Engagement bei uns ist der Vater einer Tochter Trainer der niederländischen Frauen-Nationalmannschaft und wird somit im kommenden Jahr zwischen seinem Heimatort Hillen, dem niederländischen Trainingszentrum in Papendaal und Hamm pendeln.



*Chen Zhibin-
auch mit 46 Jahren noch für jeden eine Gefahr!*

Direkt
gegenüber
Volvo/Suzuki
AH Schulze Elberg

MARKEN KÜCHEN

ZU OUTLET-PREISEN!



ALNO
...die Welt der Küche

nolte
küchen

wellmann
Ihre Küche kennt uns

nobilis

TIEFPREIS-
GARANTIE
DURCH
GROSSEINKAUF!

ÜBER **50x**
in
DEUTSCHLAND

IN DER KÜCHE ALLES
REDDY

REDDY® 59067 Hamm · Dortmunder Str. 135
Küchen & Elektrowelt Tel. 0 23 81-940 850 · www.reddy.de

Motoren-Instandsetzung

LIESENER GmbH



KFZ-MEISTERBETRIEB

Klutestr. 3 · 59063 Hamm · Tel. (0 23 81) 95 31 50 · Fax 95 31 51

- *KFZ-Reparaturen aller Art*
- *KFZ-Service und Pflege*
- *TÜV-Arbeiten und TÜV-Vorführung*
- *Reparaturen von Leicht-LKW*

Spielerportrait: Nr. 2 Jochen Lang



Genau wie Henk van Spanje trägt auch Jochen Lang zum dritten Mal in seiner Karriere den GW-Dress. Der 38jährige gebürtige Bönener lebt in Hamm und musste nicht lange überlegen, als der GW-Aufstieg feststand, wo er denn im nächsten Jahr spielen sollte. Lange Zeit hatte der TTC einfach nicht die Spielklasse, dass es für Jochen interessant gewesen wäre, für unseren Klub aufzuschlagen; doch mit der 2. Liga kam die Chance. Was lag da näher, als auch wieder für uns auf Punktejagd zu gehen? Jochen spielte in den letzten beiden Jahren für die Borussia aus Dortmund ebenfalls in Liga zwei und konnte hier durchaus überzeugen. Nach Problemen mit der Materialumstellung zu Beginn der letzten Spielzeit, brachte er es in der Rückrunde auf eine eindrucksvolle 7:3-Einzelbilanz am mittleren Paarkreuz. „



Jochen Lang - kann er oben punkten?

Ich glaube, ich habe mittlerweile mein Material gefunden und hoffe, dass ich auch in Hamm eine ähnlich gute Vorstellung abliefern werde“; setzt der trainingsfleißige Jochen Lang sich hohe Ziele für sein persönliches Abschneiden. Auf das Hammer Publikum sieht er eine spannende Saison zukommen: „Die Liga wird schon allein dadurch, dass es bei endlich wieder einmal zehn Mannschaften zwei Absteiger geben wird, deutlich interessanter als in den letzten Jahren. Unser Team sehe ich als eines der Mannschaften, die sich nicht unberechtigte Hoffnungen auf den Klassenerhalt machen können. Dieses zählt aber gleichermaßen für die Mehrzahl der Teams, sodass das Hammer Publikum gefragt ist, uns gerade in den Heimspielen den Rücken zu stärken.“

Neben dem Klassenerhalt erhofft er sich eine stets gut gefüllte Hammonense-Sporthalle: „Zu früheren Bundesligazeiten hatte Grünweiß immer die meisten Zuschauer. Ich glaube, dass das tischtennisbegeisterte Hammer Publikum es sich nicht entgehen lassen wird, absoluten Topsport zu verfolgen, gerade weil die letzten Bundesligaspiele doch schon mehr als zehn Jahre her sind. Schön wäre es, wenn unsere Halle sich zu einem echten Hexenkessel entwickelte, den die Gegner fürchten. Für uns Spieler ist der Zuschauerzuspruch extrem motivierend und leistungsfördernd. Ich kann versprechen, dass unsere Mannschaft zumindest immer alles kämpferisch Mögliche geben wird und wir tolle Spiele zu sehen bekommen werden.“

In seiner Freizeit spielt der im Bereich des Sportmarketings Selbstständige übrigens in der tischtennisfreien Zeit Golf (Handicap 7,4) und zusammen mit Martin Vatheuer Tennis beim HTC Hamm.

...auch im Sport



vor Ort.

SONNTAGS- RUNDBLICK

REDAKTION

Am Stadtbad 14 • 59065 Hamm

Telefon 02381-915135 • Fax 02381-915240

redaktion@sonntags-rundblick.de

1983

...schon über 25 Jahre!

2009

Spielerportrait: Nr. 3 Wai Lung Chung



Bereits in seine dritte Saison für den TTC GW geht der 20jährige Niederländer Wai Lung Chung. In den beiden ersten Jahren hat der ruhige Student der Biomedizin einen beachtenswerten Aufstieg hinter sich gebracht. Startete der Niederländer in der Regionalliga vor zwei Jahren noch am unteren Paarkreuz, fand er sich in der Rückrunde schon in der Mitte wieder. An beiden Paarkreuzen war Wai Lung jeweils der beste Spieler. Da kam es nicht von ungefähr, dass der Rechtshänder von seinem Klub im letzten Jahr am oberen Paarkreuz nominiert wurde. Und auch hier schlug er wie eine Bombe ein: Mit einer 15:7-Bilanz in der Hinserie hatte niemand gerechnet, sodass der Nationalspieler seines Landes nicht unerheblichen Anteil am GW-Aufstieg hatte. In der Rückrunde allerdings musste er den ersten Rückschlag seiner bis dahin so erfolgreichen Grünweiß-Zeit hinnehmen. Aufgrund einer langwierigen Erkrankung war Wai Lung beinahe die gesamte Rückrunde körperlich nie auf



*Wai Lung Chung -
weitere Steigerung auch im dritten GW-Jahr?*

der Höhe; musste seine Spiele teilweise kampflös abgeben oder konnte überhaupt nicht auflaufen. Trotzdem gab er zu jedem Zeitpunkt sein Bestes und brachte es immerhin noch auf eine ausgeglichene Bilanz. „Seit Juni bin ich nun aber gesund und schon voll im Training. Ich gehe sicher davon aus, dass ich die Form der Hinrunde schnell wieder erreichen werde und schaue der Zweitligasaison mit großer Vorfriede entgegen“, gibt sich der junge Niederländer sehr optimistisch. „Meine Entscheidung vor zwei Jahren zum TTC zu wechseln war das Beste, was ich machen konnte. In den Niederlanden hat man einfach nicht jede Woche Gegner auf allerhöchstem Niveau. Genau das brauche ich aber, um weiter nach vorne zu kommen. In Deutschland hingegen muss man sich wirklich jede Woche strecken, um zu punkten. In der 2. Liga hängen die Trauben natürlich noch höher; doch auch hier will ich eine echte Stütze der Mannschaft werden.“

Der junge Student spielte in seiner Kindheit zunächst auch lange Tennis, bis er sich letztlich für den kleineren weißen Ball entschied. Der passionierte Schachspieler wird zu den Spielen meist von seiner Familie begleitet und wohnt auf halber Strecke zwischen dem niederländischen Leistungszentrum in Papendaal und seinem Studienort in Amsterdam. Wai-Lung schafft es hervorragend, neben seinem Studium das beinahe tägliche Training sowie auch die internationalen Einsätze für die Niederlande zu absolvieren.

Wir beraten Sie gern!
Unsere Leistungen im Überblick:

- Bühnenbau
- Videotechnik
- Installation
- Lichttechnik
- Traversensysteme
- Planung
- Beschallungstechnik
- Messebau
- Realisation

TRUSTmusic GmbH

Fon: +49 (0) 23 81 - 97 39 85 3

Fax: +49 (0) 23 81 - 97 39 85 6

Öffnungszeiten: MO-FR 12-18 Uhr

E-Mail: mail@trustmusic.de

WWW: www.trustmusic.de

Ökonomierat-Peitzmeier-Platz 2-4
59063 Hamm



Ruhig und gemütlich wohnen am City-Rand der Stadt Hamm



City^H
HOTEL
GARNI



Schillerstraße 68-72 • 59065 Hamm • Telefon: 02381 / 92 06 00 • Fax: 02381 / 15464

LANDSCHULHEIM



SCHLOSS HEESSEN

Staatlich anerkanntes
privates Gymnasium
für Jungen und Mädchen
Internat und Tagesgymnasium
eing. gem. Verein

Telefon 0 23 81-685-0
Telefax 0 23 81-685-155
info@LSH-Heessen.de
www.Schloss-Heessen.de

59073 Hamm · Schlosstrasse 1

Spielerportrait: Nr. 4 Henk van Spanje



Dass Henk van Spanje zur letzten Saison das dritte Mal das GW-Trikot überstreifte, lag vor allem daran, dass GW-Vorsitzender Martin Vatheuer immer wieder am Ball geblieben war, wenn es darum ging, eine neue Mannschaft zusammenzustellen. Seit Jahren hatte der mittlerweile 44jährige Niederländer nach jeder Saison Anrufe bekommen, ob er nicht wieder Lust habe, für die Hammer zu punkten. Lange Zeit wehrte sich der vorbildliche Kämpfer erfolgreich, der zwischenzeitlich sogar mehrere Jahre dem Tischtennisport adé gesagt hatte. Nach dieser TT-Abstinenz schloss er sich seinem Heimatverein in Venendaal an und spielte sich mit diesem wieder in die Ehrendivision. Erneut vom sportlichen Ehrgeiz gepackt, dauerte es nicht lange bis Henk nur noch wenige ernst zu nehmende Gegner dort hatte. Als dann wieder einer dieser Vatheuer-Anrufe bei ihm einging, reifte der Plan in ihm, doch noch einmal richtig anzugreifen. Was am Ende dieses Vorhabens stand, ist allen bekannt: Der Zweitligaaufstieg des



*Henk van Spanje - der „alte“ Kämpfer“
will es noch einmal wissen.*

TTC GW. Und dieser wäre ohne den Leitwolf im Team nicht machbar gewesen. Nicht nur seine eindrucksvolle Bilanz, sondern auch seine Kämpfernatur und sein Einsatz für die Mannschaft beeindruckten die GW-Fans. „Es hat einfach nur sehr viel Spaß gemacht, an jedem Wochenende an seine Leistungsgrenze zu gehen und in jeder Partie 100 % geben zu müssen. Das hatte mir in den Niederlanden ein wenig gefehlt. Dass am Ende der Aufstieg rauskam, war so nicht vorherzusehen. Als der Aufstieg feststand, war es klar, dass ich in der 2. Bundesliga mit an Bord bin. Ich werde mich im Training noch einmal ein wenig mehr reinhängen, um auch in der 2. Bundesliga erfolgreich zu sein und mit meinem Team die Klasse halten“, ist sich der lange Henk sicher, auch eine Spielklasse höher gut mithalten zu können.

Der vielfache niederländische Meister kommt aus einer echten Tischtennisfamilie und schafft es hervorragend, seinen Beruf als Bürokaufmann mit dem zeitintensiven Training zu vereinbaren.

Gebr. Ebke Stuck+Putz GbR

**Außenputz + Vollwärmeschutz + Restaurationsarbeiten +
Stuckarbeiten**



Inh. Olaf und Dirk Ebke

Im Pählen 6a

59069 Hamm

kontakt@ebke-stuckgeschäft.de

Telefon (0 23 85) 26 86

Telefax (0 23 85) 26 96

Telefon (0 23 81) 43 98 05

Handy (0171) 2 61 22 14

(((RUPPRECHT S I C H E R H E I T A U S E I N E R H A N D

- Hausnotrufe
- Wach- und Sicherheitsdienst
- Rund um die Uhr besetzte VdS-erkannte Notrufzentrale zur Alarmaufschaltung
- VdS-anerkannter Errichter für Einbruchmelde- und Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Zutrittskontrolle
- 24-h-Service für technische Notfälle



- zertifiziert



Nr. S 801068
★ Zertifiziert nach
ISO 9001

Rupprecht Alarmanlagen GmbH

Rupprecht Alarm-Wachzentrale e.K.

Philipp-Reis-Straße 6 · 59065 Hamm · ☎ 67 50 55

www.rupprecht-alarmanlagen.de + Alarmanlagen-Rupprecht@t-online.de

Spielerportrait: Nr. 5 Gavin Evans

Einen echten Coup kurz vor Wechselschluss landeten wir mit der Verpflichtung des Schüler-Europameisters von 2008, Gavin Evans. Der 15 jährige Engländer ist auf der Insel neben dem ein paar Jahre älteren Paul Drinkhall die große Hoffnung für die Zukunft. Gavin stammt aus einer großen Tischtennisfamilie; denn all seine Brüder spielen mit großem Erfolg, wobei er selbst wohl das größte Talent des Evans-Clans ist. In der letzten Spielzeit spielte er in Seligenstadt in der Regionalliga-Südwest am mittleren Paarkreuz und erzielte dort eine beeindruckende 10:1-Bilanz in der Rückrunde. Da überraschte es nicht sehr, dass er auf der Suche nach einem Zweitligaverein war. Umso besser traf es sich, dass der junge Engländer aufgrund seines sehr dichten internationalen Terminkalenders nur auf der Suche nach einem Teilzeitengagement war, was sich sehr gut mit unseren Vorstellungen deckte. Gavin wird maximal die Hälfte der Spiele absolvieren und je nach Saisonverlauf eingesetzt. Der blonde Rechtshänder trainiert im englischen Leistungszentrum in Sheffield und wird von London aus in Richtung Dortmund fliegen.

„Ich glaube, dass ich mit Hamm eine sehr gute Wahl getroffen habe. Obwohl ich lieber am mittleren Paarkreuz zum Einsatz gekommen wäre, werde ich natürlich auch am unteren Paarkreuz stark gefordert sein. Natürlich werden an dieser Position von mir Punkte gefordert, die ich auch holen werde. Mein ehrgeiziges Ziel ist es, in der Rückrunde ins mittlere Paarkreuz aufzurücken“, sieht sich der Youngster im Team trotz seines Alters schon auf einer Augenhöhe mit einem erfahrenen Spieler wie Henk van Spanje.

Bei den diesjährigen Jugend-Europameisterschaften konnte Gavin seinen Schülertitel nicht verteidigen, da er der Altersklasse entwachsen war. In der älteren Jahrgangsklasse erreichte er immerhin in seinem ersten von insgesamt drei Jahren das Achtelfinale, wo er nur hauchdünn dem Schweden Oversjö unterlag. Das macht Hoffnung darauf, dass er in den nächsten Jahren weiterhin internationale Erfolge feiern wird.



Gavin Evans- wird er auch in unserem Trikot die Faust zum Sieg ballen ?

Foto mit freundlicher Genehmigung durch die ITTF

**Sie feuern an.
Wir heizen ein.**



Damit Sie beim Wettkampf ungestört mitfeiern können, sind die guten Geister der Stadtwerke Hamm rund um die Uhr im Einsatz. Und kümmern sich um eine zuverlässige Versorgung mit allem, was das Spiel energiegeladen macht – zum Beispiel **sauberes Erdgas und sicherer Strom**

Hamms gute Geister:



**STADTWERKE
HAMM GmbH**

Spielerportrait: Nr. 6 Steffen Potthoff



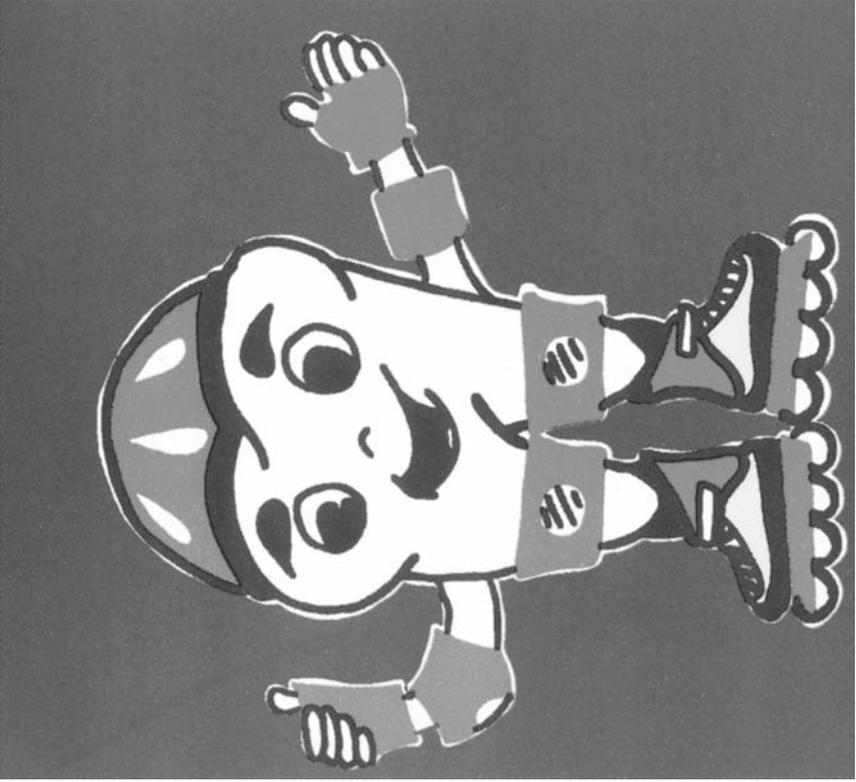
Der erst 17jährige Steffen Potthoff wurde recht frühzeitig vor der vergangenen Aufstiegssaison verpflichtet, und das zu einem Zeitpunkt, als er in der Mitte der Regionalliga überfordert schien. Allerdings spielte er in einer Mannschaft für Borussia Münster, für die das gleiche galt, sodass die GW-Verantwortlichen eher seinen raketartigen Aufstieg in den Jahren zuvor bewerteten und darauf setzten, dass er sich bei gutem Training in einer ambitionierten Mannschaft wieder finde. Genauso kam es dann auch; denn der Münsteraner Schüler avancierte am unteren Paarkreuz zu einem der erfolgreichsten Spieler, sodass er sich zur Rückrunde in der Mitte wiederfand. Hier schaffte er eine leicht positive Bilanz. Noch bemerkenswerter waren jedoch seine Leistungen im Einzelbereich auf nationaler Ebene. Hier qualifizierte er sich für das DTTB-Top-12-Turnier der Jungen und beendete es mit Platz 10.

Beachtenswert ist bei Steffen, dass er erst im Alter von 9 Jahren mit dem Tischtennisport anfang und bereits fünf Jahre später Regionalliganiveau erreicht hatte.

Der Heißsporn schafft es nicht immer, seine Nerven im Zaum zu halten, was ihn häufig bei den Schiedsrichtern anecken lässt. Das ist wohl auch einer der Bereiche, an denen er arbeiten muss, um auch in Liga zwei bestehen zu können. Wenn er es schafft, in einigen Situationen besonnener zu bleiben und darüber hinaus im Training immer 100 % zu geben und das Maximum aus seinem Talent herauszuholen, dann werden die Zuschauer und auch er selbst viel Freude an seinen Zweitligaeinsätzen haben. „Steffen hat enorm viele Möglichkeiten, ein echter Zweitligaspieler zu werden. Um dies allerdings zu schaffen, muss er härter als bisher an sich arbeiten und gerade im taktischen Bereich noch kräftig zulegen“, zeigt GW-Vorsitzender Martin Vatheuer die Schwächen des Rechtshänders auf.



Steffen Potthoff - mit 17 Jahren schon in Liga zwei



Martin Vatheuer

Zahnarzt

Alleestraße 8 · 59065 Hamm
Telefon 0 23 81 / 43 45 40

Sprechstundenzeiten:

Mo	Di	Mi	Do	Fr
8-13 14-18	/ 15-20	8-15	8-12 14-18	7-15

Spielerportrait: Nr. 7 Martin Vatheuer



Selbstverständlich zählt auch unser Vorsitzender zum Zweitligakader. Mit seinen 40 Jahren ist er der drittälteste im Team und wird je nach Saisonverlauf zu seinen Einsätzen in der 2. Bundesliga kommen. Über genügend Zweitligaerfahrung verfügt er allemal; denn von seinem 17. bis zu seinem 29. Lebensjahr spielte er ohne Unterbrechung in dieser Spielklasse. Dementsprechend groß war die Freude, nachdem der Aufstieg gelungen war: „Nach mehr als 10 Jahren Zweitligapause verleiht die neue Spielklasse schon durch sich selbst soviel Motivation, dass es nicht schwer fällt, im Training noch einmal mehr zu geben, um so in Zweitligaform zu kommen.“ Schon an dieser Aussage wird deutlich, dass Martin sich nicht nur als Betreuer der ersten Mannschaft sieht, sondern durchaus davon ausgeht, noch einmal Zweitliganiveau zu erreichen. „Das ist ja gerade der größte Vorteil unseres Sportes: Auch im mittleren Lebensalter kann man, wenn man fit bleibt und auch ins Training investiert, den Jüngeren durchaus Paroli bieten. Beispiele gibt es genügend, sodass ich am unteren Paarkreuz von Liga zwei konkurrenzfähig sein möchte.“



*Martin Vatheuer -
unser Vorsitzender greift noch einmal an*

Mit sechs Jahren kam der praktizierende Zahnarzt über seinen Vater Theo zum Tischtennisport, der ihn ab da nicht mehr los ließ. Wenig bekannt ist, dass er in seiner Tischtennislaufbahn zweimal nicht für den TTC GW an die Tische trat, ist die Familie Vatheuer doch scheinbar untrennbar mit dem Verein verbunden. 1988/89 griff Martin für unseren diesjährigen Ligakonkurrenten, den TTC Altena, zum Schläger. Genau 10 Jahre später verschlug es ihn für eine Spielzeit zur Spvg. Niedermark in die Regionalliga-Nord. Von der kommenden Saison verspricht der Rechtshänder sich Einiges vor allem in Richtung der Heimspiele: „Nach über 10 Jahren Bundesligaabstinenz werden wir den Hammer Tischtennisfans wieder absoluten Topsport anbieten. Ich bin sicher, dass wir die Hammonense-Sporthalle zu einer echten Arena machen und uns die Zuschauer zum Klassenerhalt puschen werden.“



SPEZIALITÄTEN
aus dem

Party-Service
Petermann

Ahlener Straße 96 – 59073 Hamm

Tel. 02381 – 32686

Handy 0179 – 7353761

www.lichte-werbung.de

LICHTE 
WERBUNG

Tel. 02381 - 53145 

Werler Str. 181 · 59063 Hamm
info@lichte-werbung.de

Schilder
Lichtreklame
Autobeschriftung

Folienschriften
Digitaldruck
Siebdruck

Spielerportrait: Nr. 8 Michael Schuy



Bereits in seine sechste Spielzeit für den TTC GW geht der 25jährige gebürtige Anröchter Michael Schuy, der somit schon zum Inventar der ersten Mannschaft gehört. Der vereinstreue Michael hat bei uns erst seine dritte Tischtennisheimat gefunden, nachdem er beim TTK Anröchte groß geworden ist und danach viele Jahre beim TuS Bad Driburg aufschlug. In den vergangenen fünf Jahren hat sich Michael jedes Jahr kontinuierlich gesteigert, sodass schon lange bevor der Aufstieg in die 2. Bundesliga feststand, klar war, dass Michael auch zum Bundesligakader gehören würde, falls der Aufstieg wahr werden könnte. Auch im kommenden Spieljahr wird Michael eine weitere „Schuppe drauflegen“ und sollte von seinen Gegnern keinesfalls unterschätzt werden.



Michael Schuy steht vor seinem Bundesligadebut

Ohne ihn hätte die 2. Bundesliga gar nicht realisiert werden können: In unserem ersten Regionalligajahr standen wir beim Spiel in Neuss vor dem Abstieg, als Michael einen Matchball seines Gegners mit einem unglaublichen Ball abwehrte und wir so noch beide Punkte holen konnten, die den Klassenerhalt brachten.

„Auch wenn ich in der kommenden Saison zwischen der ersten und zweiten Mannschaft hin – und herpendele, freue ich mich riesig auf meine Einsätze in der 2. Bundesliga. Ich bin mir sicher, dass ich hier alles andere als Kanonenfutter sein werde“, gibt sich der in Paderborn wohnende Lehramtsstudent für Englisch und Geschichte selbstsicher. Um dieses zu realisieren, hat Michael sein Trainingspensum noch einmal gesteigert, und dass, obwohl er schon immer zu den trainingseifrigsten Grünweißern gehörte. Michael Schuys Spiel zeichnet sich durch seine hohe Variabilität aus; denn nahezu jeden Schlag nennt er sein Eigen. Hier sieht sein langjähriger Mannschaftskollege Uwe Witte allerdings gleichzeitig auch ein Problem: „Da Michael auch im passiven Bereich viele Möglichkeiten hat, vergisst er häufig, selber die Punkte zu machen. Gerade in der hohen Spielklasse sollte er aktiver werden und sich nicht auf die Fehler der Gegner verlassen.“ Ob er diesen Ratschlag beherzigt, wird die kommende Spielzeit zeigen.



SEIT 1920

NETTEBROCK

BESTATTUNGSHAUS

Private Trauerhalle mit Verabschiedungsräumen

Am Hülsenbusch 25, 59063 Hamm

- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Seebestattung
- Anonyme Bestattung
- Vorsorgeverträge



0 23 81 - **5 09 28**

Fax 0 23 81-58 02 20

Büro: Joh.-Seb.-Bach-Str. 23 · 59063 Hamm

www.bestattungen-nettebrock.de

mail@bestattungen-nettebrock.de

Fachgeprüfter
Bestatter



Die Zweite: Nach dem Aufstieg in der Oberliga etablieren



Die zweite Mannschaft des TTC schlägt nach der in der letzten Saison errungenen Meisterschaft in der Verbandsliga in der Saison 2009/2010 in der vierthöchsten Spielklasse des DTTB, der Oberliga, auf. Die Staffeleinteilung hat den TTC erwartungsgemäß in die Gruppe 1 verschlagen. Hier trifft man auf die folgenden Mannschaften: DJK Wattenscheid, SV Brackwede, VFB Kirchhellen, TuS Hiltrup, BVB II, TTU Bad Oeynhausen, DJK Germania Lenkerbeck, TTC Ruhrstadt Herne II, TTF Bönen II, TTC DJK Lendringsen und TTC Holzwickede.

Das Gesicht der Mannschaft hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich verändert: Andreas Hecker hat den Verein in Richtung

Fortuna Walstedde verlassen. Einziger echter Neuzugang ist der 17-jährige Marcel Brannekemper vom Landesligisten LTV Lippstadt. Dort erspielte er im oberen Paarkreuz eine positive Bilanz und kann sein Können jetzt bei seinen Einsätzen in der Oberliga unter Beweis stellen. Aus der letztjährigen ersten Mannschaft werden Martin Vatheuer und Michael Schuy den Kader der Zweiten vervollständigen. Zur neuen Mannschaft äußert sich Mannschaftsführer Christian Gleitsmann wie folgt: „Wir sind mit Martin und Michael als Verstärkung und auch mit den möglichen Ersatzspielern sehr gut aufgestellt; auch in der Breite. Da kann ein Ausfall auch mal locker kompensiert werden. Außerdem ist der Konkurrenzkampf für die Trainingsbeteiligung gut. Gerade bei Daniel und Marcel kann man dann auch noch mal einen Leistungsschub erwarten.“

In der Liga sollte sich der TTC, sicherlich abhängig von der Aufstellung an den jeweiligen Spieltagen, im gesicherten Mittelfeld der Tabelle wiederfinden. Uwe Witte zur Einschätzung der Ligakonkurrenten: „Die Mannschaften aus Wattenscheid und Brackwede sind selbst in unserer Bestbesetzung im Normalfall nicht zu gefährden und werden die Meisterschaft unter sich ausspielen. Beide Teams sind für Oberligaverhältnisse extrem stark. Die Crews aus Kirchhellen, Holzwickede, Lenkerbeck, Herne und auch der TTC GW sollten im Mittelfeld landen. Wir müssen aber aufpassen, dass wir in den wichtigen Spielen komplett antreten, sonst kann man auch gegen die unteren Mannschaften Punkte abgeben. Gegen den Abstieg werden wohl Hiltrup, Bad Oeynhausen, Bönen, Lendringsen und der BVB spielen. Keine der Mannschaften fällt richtig vom Rest ab; es wird also sicher interessant werden, was den Abstieg betrifft.“

Das Team hofft natürlich in den Heimspielen wieder auf die Unterstützung der Zuschauer, um in eigener Halle ähnlich erfolgreich zu spielen wie in der letzten Saison, als den Gegnern nicht ein einziger Punktgewinn gewährt wurde.



*Oben v.l.: Daniel Wiezorrek, Michael Schuy,
Marco Miersbach, Martin Vatheuer*

*Unten v.l. Jai Kim, Uwe Witte, Christian Gleitsmann,
Marcel Brannekemper*

**Feuchte Wände?
Nasse Keller?**

KIESOL Bauwerks-
abdichtungen



- Für Neu- und Altbau
- Innen- und außen

49624 Lönigen
www.remmers.de

Tel. 0 54 32 / 8 30
Fax 0 54 32 / 39 85

Gebietsvertretung: Joachim Köhler, Hamm
Tel. 0 23 81 / 94 42 97 · Fax 0 23 81 / 58 05 16

Die beratungsaktive Apotheke im Herzen des Hammer Südens

„Best-Preis“ Garantie
Wir garantieren beste Preise!

Jedes Angebot* einer anderen Discount-/Apotheke in Hamm bekommen Sie bei uns genauso günstig, wenn nicht günstiger.
(*Beleg erforderlich. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen)

Kostenloser Versand ab 50,- € Warenwert



Kostenloser Versand ab 50,- € Warenwert

Weitere Informationen auf unserer Internetseite!

Kostenlose (Bestell)-Hotline:

08 00 - 5 11 82 00

Ingo M. Walz

Apotheker mit Heilpraktiker-Ausbildung

Aleestraße 10 · 59065 Hamm

Tel. 0 23 81 / 5 11 82 · Fax - 95 30 40

Internet: sued-apotheke-hamm.de

E-mail: sued-apotheke-hamm@pharma-online.de

Fußball... mit Freunden erleben

Gaststätte
Reiterstübchen

Alleestraße / Ecke Langewanneweg

59065 Hamm - Tel. 0 23 81 - 5 11 51

Öffnungszeiten: Montag - Freitag ab 16.00 Uhr

Samstag ab 11 Uhr - Sonntag ab 15.30 Uhr

Bei schönem Wetter ist unser Biergarten geöffnet

Die Dritte: Eine Mischung aus Youngstern und Routiniers



Die „Dritte“ spielt in der kommenden Saison im zweiten Jahr in der Bezirksliga. Nach dem souveränen Aufstieg im Jahr zuvor konnte sich die Truppe in der Bezirksliga ganz gut behaupten und war eigentlich im gesamten Saisonverlauf im gesicherten Mittelfeld zu finden. Stellte man den guten Teams der Liga fast immer ein Bein, so blieben die einfachen Punkte gegen die vermeintlich schwächeren viel zu häufig liegen. Als dann mit Carsten Holtmann und Michael Erdmann zwei Stammkräfte verletzungsbedingt ausfielen, wurde es sogar nochmal etwas eng. Am Ende stand ein recht unbefriedigender Platz 9. Als Volltreffer erwies sich zumindest der Einbau von Christopher Hilbig. Der Youngster, aus der Jugend gekommen, zeichnete sich durch großen Trainingsfleiß aus, der ihm folgerichtig gute Bilanzen bescherte, die ihn gleich bis ins mittlere Paarkreuz brachten.

In dieser Saison wollen die Jungs nun angreifen und möglichst den Aufstieg in die Landesliga schaffen, um den Abstand zur zweiten Mannschaft nicht zu groß werden zu lassen. Die Chancen dazu stehen sicher nicht schlecht. Zum einen dürfte es im Gegensatz zum letzten Jahr keine Übermannschaft geben, zum anderen sollte man in diesem Jahr deutlich stärker aufgestellt sein.

An Position 1 wird mit Tobias Körnig ein hoffnungsvoller Nachwuchsspieler antreten, der eine vielversprechende Zukunft vor sich hat. Der erst 13jährige Tobias kommt aus Bad Salzuflen nach Hamm und gehört zu den stärksten Schülern des Westdeutschen Tischtennisverbandes. Im letzten Jahr schon in der Landesliga wird der ehrgeizige Rechtshänder vielen „alten Haudegen“ am oberen Paarkreuz das Leben schwer machen. An Position 2 steht mit Carsten Holtmann ein Routinier, der am oberen Paarkreuz sicher wieder eine gute Bilanz erspielen wird. Die Mitte bilden Michael Erdmann und Matthias Cramme - zwei Akteure, die bestimmt zu den stärksten Spielern der Liga zählen, sodass man auch hier gut aufgestellt ist. Am unteren Paarkreuz spielt Christopher Hilbig an Position 5. Nachdem er im letzten Jahr in der Mitte bereits sehr gut zuschlug, dürfte er unten eine Bank sein. Mit Michael Feischen können die Grünweißen an Position 6 den dienstältesten Spieler der Truppe aufbieten, der ebenfalls eine gute Saison spielen wird.

Insgesamt sollte die Truppe um Mannschaftsführer Carsten Holtmann stark genug sein, einen der beiden Aufstiegsplätze erreichen zu können.



oben v.l.: Christopher Hilbig, Carsten Holtmann, Marcel Brannekemper

unten v.l.: Michael Feischen, Jürgen Reich, Matthias Cramme

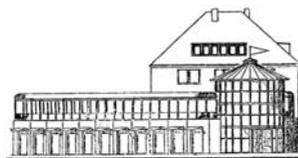
Es fehlen: Tobias Körnig, Michael Erdmann



Das große Spielwarenfachgeschäft

City
Ost

Qualitätsspielzeug
für Ihr Kind,
Modelleisenbahnen



SPIELWAREN
Kremers

Hamm, Oststraße 56
Telefon 2 50 68

für jedes Alter
finden Sie in
in reicher Auswahl

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.30 - 19.00 Uhr
samstags 09.30 - 18.00 Uhr
Parkplätze am Haus

Die Vierte: Nach zwei Aufstiegen jetzt in der Bezirksklasse



Den zweiten Aufstieg in Folge konnte die vierte Mannschaft des TTC Grünweiß Bad Hamm in der vergangenen Saison feiern. Noch in der Serie zuvor aus der 1. Kreisklasse in die Kreisliga aufgestiegen, spielt sie in der kommenden Saison auf Bezirksebene in der Bezirksklasse. Mannschaftsführer Matthias Bertram: „Die größte Stärke unserer Truppe ist sicherlich der äußerst gute Zusammenhalt und die immer positive und lockere Stimmung. Man bedenke, dass in dieser Mannschaft quasi drei Generationen zusammen spielen. Ein großer Vorteil ist die Ausgeglichenheit im Bezug auf die Spielstärke.“

Zu den Prognosen im Hinblick auf die neue Saison äußert sich der Mannschaftsführer wie folgt: „Da wir mit Matthias Vatheuer einen in der Bezirksklasse erfahrenen Spieler hinzu bekommen, der eine Verstärkung sein wird und von dem eine positive Bilanz zu erwarten ist, glaube ich, dass die Klasse zu halten sein müsste. Primäres Ziel der anstehenden Saison ist also der Klassenerhalt. Allerdings vermag ich die Spielstärke der anderen Mannschaften in dieser neu zusammengesetzten Bezirksklasse nur schwer einzuschätzen, sodass man eventuell auch auf die oberen Tabellenplätze spielen kann. Unsere Mannschaft ist bekanntlich immer für eine Überraschung gut.“

Auch in der sogenannten dritten Halbzeit weiß die vierte Mannschaft zu überzeugen. Nicht selten kam es vor, dass man nach den Spielen noch lange bei dem einen oder anderen Bierchen gemütlich zusammensaß und über diverse Themen, auch abseits des Tischtennis, philosophierte.

Abschließend kann man sagen, dass die Mannschaft den neuen Herausforderungen in der Bezirksklasse frohen Mutes entgegenblickt.



v.l.: Christian Ramacher, Günter Rosenhövel, Matthias Vatheuer, Ulf Mengel, Matthias Bertram

Es fehlen: Michael Möllenbrink, Wilfried Rosendahl, und Johannes Härtel

Die Fünfte



oben v.l.: *Sven Wehlmann, Wolfgang Vatheuer, Robin Tölle, Christian Ramacher*

unten v.l.: *Markus Voss, Maik Steding, Guido Schomacher*

Stahlhandel - Baustoffe - Bauelemente



Karl **Tölle**

Inh. Siegfried Tölle
Hafenstr. 9 59067 Hamm

Tore - Antriebe - Türen



- Beratung
- Verkauf
- Montage
- Ausstellung



Natursteine

☎ 02381 / 21041 Fax 21043

www.Toelle-Hamm.de

Die Fünfte: Mit neuer Truppe Richtung Aufstieg?



In der 1. Kreisklasse Gruppe 2 geht die neuformierte 5. Mannschaft an den Start. Nachdem die 5. und 6. Mannschaft in der abgelaufenen Spielzeit nur an den Aufstiegsplätzen schnupern durften, am Ende aber den Favoriten vom TuS Lohausenholz und CVJM Hamm zum Aufstieg gratulierten, hat sich die 5. Mannschaft in dieser Saison den Aufstieg in die Kreisliga als Ziel gesetzt.

In der vermeintlich härtesten Kreisklassengruppe wird es aber ein schwerer Weg werden; denn mit dem TTC Pelkum 3, der mit einem Großteil der letztjährigen Kreisligatruppe an den Start geht, und DJK Germania Kamen 3, die sich gut verstärkt haben, trifft die fünfte Mannschaft auf starke Konkurrenz.

Das große Ziel soll mit folgendem Kader realisiert werden:

1. Christian Ramacher: In der letzten Saison noch die Nummer zwei der alten 5. Mannschaft ist Christian in diesem Jahr der Spitzenspieler im Team. Der Abwehler hat mit seiner hoch positiven Bilanz gezeigt, dass er eine Bank am oberen Paarkreuz ist und wird dies auch heuer wieder unter Beweis stellen.

2. Wolfgang Vatheuer: Der Edeljoker Wolfgang möchte nur in wenigen Spielen zum Einsatz kommen. Die Mannschaft wird aber nicht auf ihn verzichten können; denn der Altmeister ist bei den Angreifern immer noch gefürchtet.

3. Sven Wehlmann: Im letzten Jahr in der Mitte einer der Besten der Liga muss Sven sich am oberen Paarkreuz etablieren. Dass er das kann, hat er bereits gezeigt, aber um auch hier zu den Topspielern zu gehören, wird er seine Trainingsstärke auch endlich in der Meisterschaft zeigen müssen.

4. Markus Voss: Mit seiner Kreisligaerfahrung aus dem letzten Jahr, als er am unteren Paarkreuz eine gute Saison gespielt hat, dabei auch in engen Situationen oft die Nase vorn hatte, wird Markus alles daran setzen, wieder den Aufstieg zu schaffen. Als Allrounder, der sowohl angreifen als auch abwehren kann, ist es sehr unangenehm, gegen ihn zu spielen.

5. Guido Schomacher: Am oberen Paarkreuz in der letzten Saison oft unglücklich geschlagen geht Guido in der Mitte an den Start, um hier wieder der alte Leistungsträger der Mannschaft zu werden.

6. Robin Tölle: Der Mann in der Mannschaft, der alles am Ball kann und bei dem ein Spiel immer Hop oder Top ist. Auch Robin hat sich für die neue Saison hohe Ziele gesteckt und will endlich Konstanz in sein Spiel bringen, um am Ende ganz vorne in der Tabelle zu landen.

7. Maik Steding: Sein unkonventionelles Spiel wird ihn auch in dieser Saison hoffentlich oft jubeln lassen. Maik, der sich am unteren Paarkreuz in den Dienst der Mannschaft stellt, wird in den engen Spielen der wichtigste Spieler sein. Aufgrund seiner Doppelstärke ist er ein wichtiger Part, um mit einem Vorsprung in die Partie zu starten.

Vielleicht ist unsere neuformierte 5. Mannschaft zunächst noch ein Underdog, den noch nicht so viele auf der Liste haben. Aber sie startet hoch motiviert in die neue Saison und hofft, mit dem nötigen Quäntchen Glück, das Ziel zu erreichen.

SINUS SERIES

TIBHAR

NIMBUS SERIES



hard



medium



soft



High quality table tennis products

Fenner Str. 62a • 66127 Saarbrücken
www.tibhar.com

Die Sechste: Wir sind die neue „Sechste“



Wir, das sind Rüdiger „The Reha Man“ Clemens, Thomas „Pissi“ Piskorz, Hans-Joachim „Hajo“ Franzl, Detlef „Fritte“ Frittgen, Dirk „Diag“ Winkler, Michael „Micha“ Oelkers, Norbert „Nobse“ Stockhausen sowie unsere beiden Neuzugänge Christian Lesner (an 2) und Siegfried „Siggi“ Tölle.

An uns ist die Entwicklung, die der Verein speziell in der Leistungsspitze zuletzt genommen hat, besonders gut abzulesen: Haben wir doch vor zwei

Jahren in nahezu identischer Aufstellung noch als „Vierte“ gespielt – damals wie heute in der 1. Kreisklasse.

Unser Ziel für die neue Saison: Selbstverständlich wollen wir den in der letzten Saison trotz längeren Fehlens unseres Spitzenspielers Rüdiger „The Reha Man“ Clemens nur haarscharf verpassten (großes Lob an die Resttruppe) Aufstieg in die Kreisliga nachholen. Die Chancen stehen nicht schlecht, da wir als einzige Hammer Mannschaft (quasi als „Hecht im Karpfenteich“) in einer Gruppe antreten, in der sich ansonsten nur Vereine aus dem Dortmunder Tischtennis(Halb)kreis tummeln.

Wir freuen uns schon jetzt wieder auf die ausführlichen „Spielanalysen“ nach den Auswärtsspielen und danken – unbekannter Weise – einem mehr oder weniger bekannten Lebensmitteldiscounter in der Nähe der Autobahnabfahrt Rhynern für die Nutzungsmöglichkeit der Parkplätzeinfahrt. Unserem Verein wären wir allerdings sehr dankbar, wenn dafür gesorgt werden könnte, dass uns für derartige Anlässe jeweils ein Dixi-Klo sowie (für die Winterzeit) ein leistungsstarker Heizstrahler bereitgestellt werden könnte.



oben v. l.: Detlef Frittgen, Dirk Winkler, Christian Lesner,
Rüdiger Clemens, Norbert Stockhausen
unten v. l.: Michael Oelkers, Thomas Piskorz, Hajo Franzl



Alfred Pieper GmbH

Auf dem Daberg 19-23
59067 Hamm

Telefon: 02381 / 9 40 41-0
Telefax: 02381 / 9 40 41-30/-40

eMail: Info@AlfredPieper.de
Internet: www.Pieper-Hamm.de

Ihr Partner für
die gesamte
Haustechnik!

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Sportler vertrauen der Nummer 1 in Westfalen.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.



Peter Rüthers



Andre Vogt

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle

Rüthers & Vogt

Friedrich-Ebert-Straße 20 b,
59075 Hamm-Bockum-Hövel
Tel. 0 23 81 / 7 30 40
ruethers-vogt@provinzial.de



Die Siebte: Gib dem Nachwuchs eine Chance !



Als die 7. Mannschaft im vergangenen Spieljahr aufgrund von Verletzungen nach der ersten Serie auf einem Abstiegsplatz der 2. Kreisklasse stand, musste gehandelt werden, um dem Abstiegsgepenst zu begegnen. Zur Rückrunde wurde erfolgreich umgestellt, sodass in diesem Jahr eine Truppe auflaufen kann, in dem neben „alten Haudegen“ auch dem Nachwuchs eine Chance gegeben wird.

Die jungen Spieler mit dem nach seiner Knieverletzung wiedergenesenen Dennis Kroll sowie den Christ-

Zwillingen, Alexander und Lukas, werden mit den routinierten Akteuren Jens Kiesenberg, Raymund Vatheuer und Mustafa Yalcinkaya auf Punktejagd gehen.

Mannschaftsführer Raymund Vatheuer zu den Aussichten für die kommende Saison: „Da wir davon ausgehen, dass der extrem trainingsfleißige Nachwuchs auch erfolgreich spielen wird, rechnen wir mit einem Platz im oberen Tabellendrittel. Wir werden sehen!“

Neben dieser Stammesetzung stehen für den Notfall auch noch Wilfried Wiezorrek – sollte er seine Verletzung überwunden haben – und Theo Vatheuer, der wieder sein eigenes Training aufgenommen hat, Gewehr bei Fuß.

Eine weitere Option könnte der Vater der Christ-Zwillinge, Martin, darstellen, sollte er sich nach langer Spielpause einen genehmigten Noppenbelag zulegen.



*oben v.l.: Raymund Vatheuer, Jens Kiesenberg,
Theo Vatheuer, Wilfried Wiezorrek
unten v.l.: Lukas Christ, Alexander Christ,
Mustafa Yalcinkaya, Dennis Kroll*

Die Achte



stehend v. l.: Uwe Heibach, Michael Frohnes, Dieter Spöhr
kniend v. l.: Felix Knicker, Philipp Bockey, Christian Braukmann

**“LEBENSLANG
LERNEN.”**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Jetzt anmelden!
Tel.: 02381 106-300
oder
info@vb-hamm.de

Wir machen den Weg frei.

Über 1.200 Anmeldungen zu unseren GeldSchule- und Ladies' Time-Seminaren in diesem Jahr sind eine eindrucksvolle Bestätigung für dieses Mitgliederangebot.

Fragen Sie nach unserem Seminarprogramm. Es lohnt sich!

**Volksbank
Hamm eG**

Die Achte: Eine etwas andere Vorstellung



8. Wir sind das **VOLK.ER**,
der Joker **MEY.ER**
und spielen nur mit links.
Das zwar nicht sehr oft -
aber stets unverhofft!
Denn kommt mein alter Klub daher,
dann werd ich flinks
und mach das Dings.
7. Tu **FELIX** tavola rasa,
denn wenn man ihn ruft,
ist er im HAMMO-casa.
Er ist am Tisch kein **KNICKER**,
wenn der Andere Sieger.
Er ist erst recht auch kein Schufft,
sondern schufftet fürs Team: Basta!
6. **CHRISTIAN BRAUKtMANN..** doch
muss er sich beweisen.. noch.
Als Racket schwingender Recke
sein Bestes will er stets leisten,
die Gegner bringen zur Strecke,
damit sie sich krass wohin beißen.
5. Der **SVEN** geht immer in die Volling
denn kommt er erst einmal ins Rolling,
spielt er nen wirklich starken Streifen,
dass er das selbst kann kaum begreifen
Man, spiel ich heut wieder **DOLLING!**
4. **MICHAEL** ist eine **FROHN(es)**atur,
zieht einsam am Tisch ne eigene Spur:
weitbeinig/weithändig sind seine Kreise-
ein Spielsystem von einzigartiger Weise.
3. Abwehr, das ist **UWEs** Ding -
ein Spiel wie aus dem Sing-Sing:
... und der Haifisch ... äh,
... **HEIBACH** ... der hat Noppen
... und die trägt er auf dem Blatt.
damit kann er ... zwar nicht oft kloppen,
wenn er mal die Traute hat. ...
Aber: Foppen! Foppen! Foppen!
2. Der **PHILIP** spricht ja kaum viel
und bleibt auch im Spiel immer still.
He, schießt du hier nen **BOCK, EY?**
Oder versteh ich nur Cockney?
Es muss sich für's Team noch erweisen,
ob "oben" er ein heißes Eisen.
1. Methusalem **DIETER**, der **Octavian**
agiert manchmal wie ein Leviathan,
am Tisch **SPÖHR**end mit Noppen-Karbon.
Manche Plecke ging schon zu Bruch.
Bis nächstes Mal!? - Es is' genuch !!!
0. Dann wär da noch, ja, der **GERD**,
der eigentlich ins Team gehört.
Im Training gibt er stets den **BAX!**
Aber ... er will einfach nicht.
Dabei wär es für ihn nur ein Klacks,
Schade, dass man ihn nicht kriegt!

Die Neunte



oben v. l.: *Wolfgang Wottke, Reinhard Lesner, André Hilbig,
Marco Krewing, Rainer Fänger*
unten v. l.: *Sergej Limar, Björn Boshüsen*

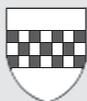


Oskar Burkert MdL
Kreisvorsitzender

www.cduhamm.de

**Wir wünschen eine
erfolgreiche Saison.**

Sport fördern – Menschen



CDU HAMM

Die Neunte: Aufstieg oder zumindest „Klassenerhalt“



Die achte Mannschaft von Grün-Weiß wird nun zur Neunten! Außerdem haben wir unseren vermeintlichen Spitzenspieler Dieter Spöhr an die neu gegründete Mannschaft Nummer acht abgeben müssen. Dennoch sind wir selbstverständlich - wie jede Saison - eine starke Truppe. In den letzten Jahren konnten wir uns von Saison zu Saison verbessern, sodass wir in der vergangenen Spielzeit sogar auf einem einstelligen Tabellenplatz landeten. Und die Klasse hielten wir bis jetzt noch immer! Welch Überraschung!

Somit hatten wir am Ende auch immer etwas zu feiern. Eigentlich sind wir sowieso mehr für unsere Aktionen neben als an der Platte berüchtigt. Unvergessen sind die legendären Abschlussfeiern bei Fänger, Boshüsen & Co, um die sich unendlich viele Geschichten ranken, an denen wohl auch oft etwas Wahres dran ist. Auch die „Special-Guests“, wie zum Beispiel Maik Steding, haben sich immer super amüsiert und für lustigen Gesprächsstoff gesorgt - zumindest soweit sie sich daran noch erinnern können!

In der kommenden Saison besteht unsere Mannschaft wie immer aus den alten Bekannten, wie dem immer-ruhigen André Hilbig, dem „Youngster“ Sergej Limar, dem nie-trinkenden Rainer Fänger, dem Bewegungs-Ass Marco Krewing, dem „Gewinner der Herzen“ Björn Boshüsen, dem schüchternen Reiner Lesner und dem „Trainingstier“ Pascal Janki. Aber auch neue (alte) Spieler (und auch Spielerinnen) sind immer willkommen, wie in dieser Saison Heinz Droste, Jan de Vries, Hans-Wilhelm Linnelücke und natürlich unser „Ziehkind“ Wolfgang Wottke!

Als Highlight der kommenden Spielzeit muss man natürlich das Derby direkt zu Anfang ansehen. Im Kampf um die goldene Ananas wird es heiß hergehen. Da wir die besseren Trinker sind, werden wir mit vollem Kampfgeist für einen Sieg von Grün-Weiß sorgen (Fragt sich nur für welche der beiden Truppen!).

Insgesamt hoffen wir wieder so viel Spaß wie sonst auch zu haben und werden das Beste geben, uns nicht selbst zu besiegen. Vor allem Björn hofft auf mehr weibliche Teilnahme in der Liga. Man denke nur an sein unvergessenes Spiel gegen ein Mädchen aus Bönen in diesem Jahr. Aber es kommt mehr darauf an, dabei gewesen zu sein, als gewonnen zu haben. Eigentlich sind wir immer die Besseren – wir zeigen es nur nicht so stark. In jedem Fall haben wir bei einem (in Ausnahmefällen auch zwei) Fläschchen Bier nach einem anstrengenden Spiel für jeden immer den passenden Spruch zur Verbesserung.

Falls das Mannschaftsklima, der nette Umgang untereinander und ein garantiert fröhliches Beisammensein nach jedem Spiel jemanden aus den höheren Mannschaften reizt, bei uns mitzuspielen, ist er natürlich willkommen. Er muss sich dann nur an den höheren Leistungsdruck gewöhnen und damit klar kommen, dass an die Stammspieler niemand rankommt. Ansonsten wünschen wir allen anderen Mannschaften viel Erfolg (und vor allem genügend Spieler an jedem Spieltag) und uns natürlich eine Menge Spaß, mindestens sechs Mann pro Spiel, ein paar Siege und zu jedem Spiel einen Kasten (kühles) Bier.

Klimafreundliches Kohlenkraftwerk mit integrierter Kohlevergasung und CO₂-Abtrennung/-Speicherung (in Planung)

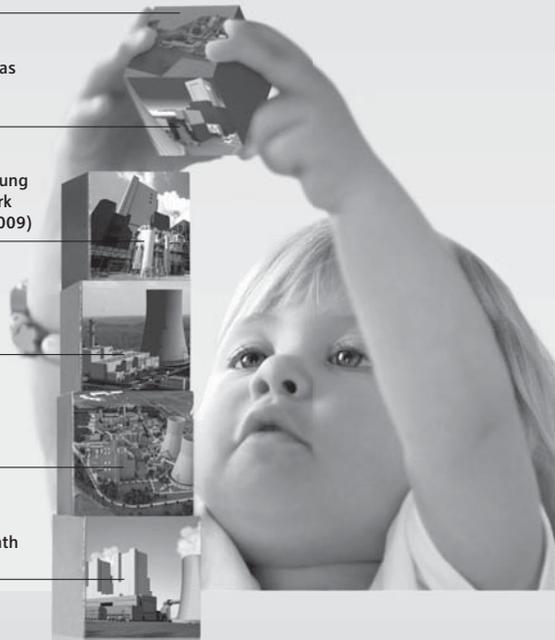
Anlage zur SO₂-Minderung im Rauchgas (REAplus) am Kraftwerk Niederaußem (Inbetriebnahme 2009)

WTA-Anlage zur Braunkohlenvortrocknung im Wirbelschichtverfahren am Kraftwerk Niederaußem (Inbetriebnahme Feb. 2009)

Gas- und Dampfturbinenanlage in Lingen (Inbetriebnahme 2009)

Hocheffizientes Steinkohlenkraftwerk Westfalen in Hamm (in Bau)

Modernstes Braunkohlenkraftwerk der Welt (BoA 2&3) in Grevenbroich-Neurath (in Bau)



BAUSTEINE FÜR MEHR KLIMASCHUTZ UND VERSORGUNGSSICHERHEIT.

Jeder, der sich engagiert für den Klimaschutz einsetzt, stellt Forderungen. Wir stellen diese Forderungen auch an uns selbst: Energie muss schnellstmöglich sauberer und ihre Nutzung noch effizienter werden. Wir investieren zum Beispiel bis 2010 mehr als 2 Mrd. Euro in das modernste und effizienteste Kohlenkraftwerk der Welt. Es stößt 30% weniger CO₂ aus – umgerechnet 6.000.000 Tonnen jährlich. Aber das ist uns nicht gut genug. Wir werden das erste Kohlenkraftwerk mit integrierter Kohlevergasung, CO₂-Abtrennung und -Speicherung realisieren. Und senken damit den CO₂-Ausstoß pro erzeugter Kilowattstunde Strom sogar um 90%. www.rwe.de

1. Jugend: Gelingt in diesem Jahr der Aufstieg?

Schon in der letzten Spielzeit trat unsere 1. Jugend in der Bezirksliga-Ost an. Lange bestand enger Kontakt zu Platz zwei der Tabelle, doch am Ende reichte es nicht ganz, sich für die Aufstiegsspiele zur Verbandsliga zu qualifizieren. Da lediglich Philipp Bockey altersbedingt nicht mehr im Jugendbereich antreten kann, steht das solide Gerüst der 1. Jugend zum einen mit dem Linkshänder Niklas Ostrowski, der sich im vergangenen Jahr über die Kreisrangliste bis zur Bezirksebene durchschlug. Niklas sollte in dieser Spielzeit ein echter Spitzenspieler sein. Der lange Julian Lentz wird ihm als Nummer zwei, wenn er seine Nerven in den



Niklas Ostrowski, Juölian Lentz, Enrico Lemke, Alexander Limar

Griff bekommt, nicht groß nachstehen. Auch Enrico Lemke hat echtes Bezirksliganiveau, müsste aber, um seiner Mannschaft weit nach vorne zu verhelfen, ebenso eifrig ins Training eingreifen wie der für Philipp Bockey ins Team gerückte Alexander Limar. Dieser wird weiter hart an sich arbeiten und vielleicht nicht schon am Anfang der Saison, aber im Verlaufe der Spielzeit viele Siege erringen. Prognose: Ein Platz im vorderen Tabellendrittel sollte gut möglich sein.

2. Jugend: Kann die junge Truppe schon mithalten?

Unsere 2. Jugend ist eigentlich die erste Schüler des Vereins. Im letzten Jahr noch in der Schüler-Berzirksliga um Punkte ringend, hatte die junge Mannschaft die Möglichkeit, als Dritter an den Aufstiegsspielen zur Jungen-Berzirksklasse teilzunehmen. Diese wurden erfolgreich bestritten, sodass nun in der älteren Altersklasse über die gesamte Saison regelmäßig stärkere Gegner warten als dies bei den Schülern der Fall gewesen wäre. Für die weitere Entwicklung unserer vier Talente ist dies wichtig. Die Möglichkeit, auch im Schülerbereich weit nach vorne zu kommen, ist dem Team aber dennoch nicht genommen. Eine Qualifikation bis zu den Schüler-Mannschaftsmeisterschaften oberhalb der Bezirksebene besteht.



*Philipp Volmert, Hendrik Osthorst
Rafael Hennemann, Jonas Reich*

Aus der alten Mannschaft ist Alexander Limar in die 1. Jugend gerückt. Für ihn kommt Rafael Hennemann zum Zug, der vom VfL Mark zu uns wechselte. Zusammen mit Philipp Volmert, Hendrik Osthorst und Jonas Reich sollte eine Mannschaft heranreifen, die auch für die Zukunft viele Hoffnungen weckt.



Gern geschehen!

Kunden der Knappschaft profitieren von vielen Extraleistungen – zum Beispiel vom Zuschuss in Höhe von bis zu 80 Euro für einen qualitätsgesicherten Gesundheitskurs zur Ernährungsberatung.
www.knappschaft.de oder 08000 200 501 (gebührenfrei)



KNAPPSCHAFT

SICHER BESSER LEBEN

3. Jugend: Junges Quartett mit Trainingseifer



In der Kreisliga will unsere 3. Jugend ein gehöriges Wort mitsprechen.

Spitzenspieler der Mannschaft ist der erst 11jährige Max Alferts, der als B-Schüler der Jüngste in der Crew ist. Seine drei Teamkollegen sind allesamt in ihrem ersten Jugendjahr. Dennis Zweihoff spielt noch nicht einmal 1 Jahr für den TTC GW, doch schon hat er ein recht ansehnliches Niveau erreicht, das ihn zur Nummer zwei macht. Immer besser wird Jan Siebrecht als Nummer drei. Ebenso trainings-eifrig wie alle Mitspieler der 3. Jugend ist Muhammed Dize als Vierter im Bunde. Wenn alle ihren aktuellen Trainingselan über die gesamte Saison hin zeigen, ist mit dieser Mannschaft auf alle Fälle zu rechnen; auch wenn man weitestgehend auf wesentlich ältere Konkurrenz trifft.



*Max Alferts, Dennis Zweihoff, Jan Siebrecht,
Muhammed Dize*

4. Jugend: An uns kommt keiner vorbei!



Groß gewachsen bringt unsere 4. Jugend einiges an Schlagkraft mit. Ob dieses allerdings ausreicht, um in der 2. Kreisklasse mitzuhalten, bleibt abzuwarten; denn Dimitrios Pappas hat erst kürzlich zum Tischtennisschläger gegriffen und seine beiden Teamkollegen, Yunus Ökten und Niklas Holtmann, könnten ihren Trainigseinsatz durchaus noch erhöhen.

Damit aus diesen Dreien ein komplettes Team wird, werden unsere ambitionierten Talente aus der 1. Schüler diese drei tatkräftig unterstützen und dabei gleichzeitig viel Wettkampferfahrung sammeln.



*Dimitrios Pappas, Yunus Ökten,
Alexander Limar (1. Jugend), Niklas Holtmann*

Joh. Pampel GmbH
HEIZUNG · SANITÄR



SEIT 1948

Geschäftsführer: Tobias Stoffer
Uentroper Dorfstr. 15
59071 Hamm
Telefon (02388) 2101
mail@johannes-pampel.de
www.johannes-pampel.de

Planung
Beratung
Ausführung
Neuanlagen
Altbausanierung
Wartungsdienst
Reparaturschnelldienst



Wir fertigen für ihren Neu-
oder Altbau Vergitterungen,
Treppen- und Balkongeländer
Individuell nach ihren Wünschen.
Stahltüren- und Tore sind für
uns eine Kleinigkeit

THOMAS LÜKE
BAUSCHLOSSEREI

Ferdinand-Poggel-Straße 1, 59065 Hamm,
Tel. (02381) 2 59 80

1.Schüler: Neuformiertes Team in der 2. Kreisklasse



Die 2. Kreisklasse ist die Heimstatt unserer 1. Schüler. Neuer Spitzenspieler ist Justin Meier, der vom TuS Uentrop den Weg zu uns fand. Linkshänder Fabian Abeling sollte zusammen mit ihm ein starkes vorderes Paarkreuz bilden. Marwin Voß, Gian Luca Scheper und Orhan Dize sollten die Stärke für das untere Paarkreuz haben. Wie sich die erst kürzlich zum Tischtennis gefundenen André Sickler und Tristan und Stefan Herfurth bei ihren ersten Einsätzen schlagen werden, bleibt abzuwarten.

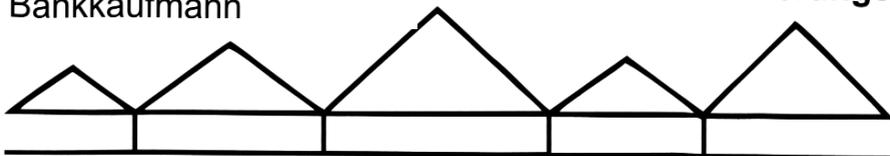


oben v.l.: *Tristan Herfurth, Justin Meier,
André Sickler, Orhan Dize, Stefan Herfurth*
unten v.l.: *Fabian Abeling, Marwin Voß,
Gian Luca Scheper*

Friedhelm Degen

Bankkaufmann

Immobilien
Finanzierungen



Alter Uentrop Weg 184 · 59071 Hamm

Telefon (0 23 81) 98 37 55 · Telefax (0 23 81) 98 37 57

immobiliendegen@t-online.de

Marathon-Grill

Inhaber: Nikolas Pappas

Widumstraße 45 · Tel. 0 23 81 / 1 28 38



GRATULATION

an den TTC Grünweiß Bad Hamm
zum Wiederaufstieg in die Bundesliga



Terminplan Hinrunde

	1.Herren 2. Bundesliga	2.Herren Oberliga	3.Herren Bezirksliga	4.Herren Bezirksklasse	5.Herren 1. Kreisklasse 2	6.Herren 1. Kreisklasse 3	7.Herren 2. Kreisklasse 3
29./30. August	1. Chen Zhibo 2. Lang, Jochen 3. Chung, Wagi-L. 4. van Spang, H. 5. Evans, Gavin 6. Pothoff, Steffen	1. Shaban, Vitali 2. Vatheuer, Martin 3. Schuy, Michael 4. Witte, Uwe 5. Gleitsmann, Chr. 6. Wiesorrek, Daniel	1. Miersbach, Marco 2. Bruns, Alexander, M. 3. Kim, Jai 4. König, Tobias 5. Crumme, Matthias 6. Erdmann, Michael 7. Holtmann, Carsten 8. Hilbig, Christopher 9. Fejlsjö, Michael	1. Müllenbrock, M. 2. Mengel, Ulf 3. Reich, Jürgen 4. Rosenlöwe, G. 5. Vatheuer, M. 6. Rosenlöwe, W. 7. Benram, Matthias 8. Hänel, Johannes 9. Schäfer, Holger	1. Ramacher, Chr. 2. Vatheuer, Wolfgang 3. Weikmann, Sven 4. Voss, Markus 5. Schomacher, G. 6. Tolle, Robin 7. Steding Maik 8. de Vries, Ulrich	1. Clemens, Rüdiger 2. Lesner, Christian 3. Pistorz, Thomas 4. Franzl, Hajo 5. Fringen, Diefel 6. Oelker, Michael 7. Winkler, Dirk 8. Stockhausen, Norbert 9. Tolle, Sigi	1. Wiesorrek, Wilfried 2. Kiesenberg, Jens 3. Kroll, Dennis 4. Christ, Alexander 5. Vatheuer, Raymond 6. Christ, Lukas 7. Yakimikava, Mustafa 8. Christ, Martin 9. Ramacher, Uel
5./6. September	Pokal 11.00 in Bönen gg. Bergneustadt	H Holzwickede Sa., 18:30 A	H Warstein Sa., 18:00 A	H Bilon Sa., 17:00 A	H Bönen So., 10:00 A	H Holzwickede Sa., 17:30 A	H TTC Pelikum So., 10:00 A
19./20. September	H Borsum So., 15:00 A	H Oeynhaus Sa., 18:00 A	H Pelikum Sa., 18:00 A	H Freienohl So., 18:30 A	H Heeren-Weve So., 10:00 A	H PTVS Dortmund Sa., 18:00 A	H Scheidingen So., 10:00 A
26./27. September	H Hegen So 15 A Berlin Sa 15 H Heme So., 15:00 A	H So., 10:00 A Brackwe H Lendingen Sa., 18:30 A	H Hammer SC Sa., 18:00 A	H Sa., 16:30 A Eickelbom H Suode Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A Lippborg H Sa., 10:00 A Mark	H Sa., 18:00 A Schamhorst H Sa., 17:30 A Brechten H Sa., 18:00 A Söde	H So., 10:00 A CVJM Hamm So., 10:00 A Vkt. Heessen So., 10:00 A
10./11. Oktober	H Heme So., 15:00 A	H Sa., 18:30 A Kirchhellen H Wattenscheid Sa., 18:30 A	H Sa., 16:00 (!) A Friedeburg H Sa., 18:00 A Holzwickede	H Sa., 18:00 A Westönnen H Neheim-Hüst Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A Dortmund H Sa., 17:30 A Lohausenholz	H Sa., 17:30 A Dortmund H Sa., 18:00 A ASC Dortmund	H Sa., 10:00 A Hammer SC H Sa., 17:30 A ASV Hamm
31. Oktober	H So., 14:00 A Bergneustadt A Fr. 19 Bönen A So 14 Dortmund	H Sa., 18:30 A Bönen H Lenkerbeck Sa., 18:30 A	H Sa., 17:30 A Eickelbom H Sa., 18:00 A Söde	H Sa., 16:00 A Brunskappel H CVJM Hamm Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A Unna H Sa., 17:30 A ASV Hamm	H Sa., 17:30 A SW Unna H Sa., 18:00 A US Exvog Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A SSV Hamm H TTC Pelikum IV Sa., 17:30 A
7./8. November	H So., 15:00 A	H Sa., 18:30 A Hiltrop H Dortmund Sa., 18:30 A	H Sa., 18:00 A	H Sa., 18:30 A Cappel H Soest H Sa., 18:00 A	H Sa., 10:00 A Hammer SC H Sa., 18:00 A	H Sa., 18:00 A Billmerich H Sa., 18:00 A Asselh	H Sa., 17:30 A Lippborg H Sa., 17:30 A VFL Mark
14./15. November	H So., 15:00 A	H Sa., 18:30 A Heme	H Sa., 18:00 A Meschede	H Sa., 18:00 A	H Sa., 10:00 A Pelikum	H Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A
21. November	H So., 15:00 A	H Sa., 18:30 A Hiltrop H Dortmund Sa., 18:30 A	H Sa., 18:00 A	H Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A Unna	H Sa., 17:30 A	H Sa., 17:30 A
28./29. November	H So., 15:00 A	H Sa., 18:30 A Hiltrop H Dortmund Sa., 18:30 A	H Sa., 18:00 A	H Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A Unna	H Sa., 17:30 A	H Sa., 17:30 A
5./6. Dezember	H So., 15:00 A	H Sa., 18:30 A Heme	H Sa., 18:00 A Meschede	H Sa., 18:00 A	H Sa., 10:00 A Pelikum	H Sa., 18:00 A	H Sa., 17:30 A VFL Mark



www.TischTennisreisen.com

Bei uns dreht sich alles um den kleinen, schnellen Ball...

für AKTIVE & ZUSCHAUER!

Seniorenturniere

Profiturniere



Senioren WM 2010 in HOHHOT (China, innere Mongolei)

Mit den 15. Senioren-Weltmeisterschaften im Tischtennis geht es zum ersten Mal in der Geschichte dieser Veranstaltung in das "Mutterland" des Tischtennis - nach China.

- **Grundreise** mit 8 Hotelübernachtungen inkl. Flug und allen Transfers bereits **ab 1.255,- Euro**
- **Anschlussreisen** mit verschiedenen China-Besichtigungsprogramm bereits **ab 545,- Euro**

Bestellen Sie unverbindlich unseren 16-seitigen Prospekt!

Wir arbeiten bereits jetzt an der Vorbereitung der kommenden EM 2011 in Liberec (Tschechien) sowie der WM 2012 in Stockholm (Schweden). Abbonnieren Sie unseren **e-Mail-Newsletter** (unter www.tischtennisreisen.com) und Sie sind immer aktuell informiert.

Vorschau Profi-Veranstaltungen 2010

2010 wird wieder ein spannendes Jahr für Tischtennisfans. Aktuell arbeiten wir an Angeboten zu folgenden Veranstaltungen:

• Europe Top12	Düsseldorf	06.-07.02.2010
• Deutsche Meisterschaften	Trier	06.-08.03.2010
• German Open	Berlin	18.-21.04.2010
• Team-WM	Moskau	23.-30.05.2010
• Europameisterschaften	Prag	11.-19.09.2010
• World Cup Herren	Magdeburg	29.-31.10.2010

(Veröffentlichung der Angebote abhängig von der Festlegung der Ticketpreise)

Scharff Reisen - Ihr Partner für Tischtennisreisen:

Büro Speicher

Ansprechpartner: Helmut Scharff

Tel.: 06562 - 9699-14

helmut.scharff@tischtennisreisen.com

Büro Bitburg

Ansprechpartner: Micha Laufer

Tel.: 06561 - 9496-13

micha.laufer@tischtennisreisen.com



Infos zu allen Angeboten:

www.tischtennisreisen.com



Terminplan Hinrunde

	8 Herren 3. Kreiskl. 3	9 Herren 3. Kreiskl. 3	1. Jugend Bezirksliga	2. Jugend Bezirksklasse	3. Jugend Kreisliga	4. Jugend 2. Kreisklasse 3	1. Schüler 2. Kreisklasse 3
29./30. August	H So., 10:00 A GW Hamm	H GW Hamm So., 10:00 A	H A	H A	H A	H So., 15:00 A Schamhorst	H So., 13:30 A TV Südkamen
5./6. September	H So., 10:00 A Lohausenholz	H So., 17:00 A HammerSC	H Westf. Heme So., 14:30 A	H So., 16:00 A Büren	H So., 14:00 A TTF Bönen	H Westf. Rhynem So., 14:30 A	H TV Südkamen So., 14:30 A
19./20. September	H So., 10:00 A HammerSC	H So., 10:00 A	H So., 14:30 A Roland Buxteh	H So., 16:30 A Naheim-Hüsten	H So., 15:00 A TV Asseln	H So., 14:30 A SW Unna	H So., 14:30 A CVJM Hamm
26./27. September	H So., 10:00 A HammerSC	H So., 17:30 A Vikt. Heessen	H Castrop-Rauxel So., 14:30 A	H So., 16:00 A Menden-Platth	H So., 14:30 A Do.-Wellinghofen	H Bockum-Hövel So., 14:30 A	H HammerSC So., 14:30 A
10./11. Oktober	H So., 10:00 A	H So., 10:00 A	H A	H A	H A	H A	H A
31. Oktober	H So., 17:30 A TuS Untrop	H So., 17:30 A Westf. Rhynem	H TT-Team Bochum So., 14:30 A	H So., 16:00 A Niederense	H So., 14:30 A TV Asseln	H CVJM Billmerich So., 14:30 A	H SuS Scheidingen So., 14:30 A
7./8. November	H So., 10:00 A Rhyneum	H So., 10:00 A	H So., 14:30 A TV Bielefeld	H So., 14:30 A	H So., 14:30 A Germ. Kamen	H So., 14:30 A TuS Untrop	H So., 14:30 A TuS Untrop
14./15. November	H So., 17:00 A B.-Hövel	H So., 17:30 A Lippborg	H So., 15:00 A Waitenscheid	H So., 14:30 A	H So., 14:30 A	H So., 14:00 A HammerSC	H So., 14:00 A HammerSC
21. November	H So., 17:30 A Lippborg	H So., 17:30 A	H Post Hilltop So., 14:30 A	H So., 14:00 A Lohausenholz	H So., 14:30 A ASC Dortmund	H So., 14:30 A TuS Untrop	H Westf. Rhynem So., 14:30 A
28./29. November	H So., 17:30 A TuS Untrop	H So., 17:30 A	H So., 14:00 A	H So., 14:00 A	H So., 14:30 A	H So., 14:30 A	H So., 14:30 A
5./6. Dezember	H So., 10:00 A	H So., 10:00 A	H D.-Wickede So., 10:00 A	H So., 14:30 A Germ. Kamen	H So., 14:30 A	H So., 14:30 A VfL Merk	H So., 14:30 A SuS Scheidingen

Gut gebaut.

Hugo Schneider GmbH

Hafenstraße 140 | 59067 Hamm

Tel.: 02381 92401-0 | Fax: 92401-41

E-Mail: info@hugo-schneider.de

www.gutgebaut.de



Hugo Schneider
Gut gebaut.

*Wir bedanken uns recht herzlich
bei all unseren kleinen und großen
Sponsoren für die vielfältige Unterstützung.*

*Ohne deren Hilfe wäre unsere gute
Nachwuchsarbeit und besonders die Teilnahme
am Spielbetrieb der zweithöchsten deutschen
Spielklasse nicht möglich!*



Aktuelles zur Standortdebatte:
Wir bleiben in Hamm-Nordden;
ein starkes Stück Deutschland!
emoPUR GmbH
Goldmersch 5
59065 Hamm-Nordden
Tel. 02381-943624
www.emopur.de





Individuell

einrichten mit

Möbel Turflon!

Turflon liefert!

- Mehr Auswahl
- Mehr Service
- Kleine Preise

möbel
turflon
werl



...mehr Freude am Wohnen!